

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 10.06.2024

Ersteller_in: Herr Fuchs

Stellenzeichen: SozSD L

Dienststelle / Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung für Bürgerdienste, Soziales und Senioren

Amt für Soziales, Fachbereich Soziale Dienste

Eingruppierung / Bewertung

S11b / A9

Stellennummer

50048453; 50697949

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

1.1. Bezeichnung

Allgemeine Soziale Beratung im Amt für Soziales

1.2. Aufgaben

- Sozialpädagogische Beratung und Betreuung unter Einbindung regionaler Besonderheiten von Bürgerinnen und Bürgern, die Beratung im Amt für Soziales suchen bzw. dort Leistungen bereits erhalten
- Unterstützung aller Sprechstunden des Amtes für Soziales durch Beratung sowie Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen, insbesondere für ältere Menschen
- Erkennen von Handlungsbedarfen und Ansprüchen sowie zielgerichtete Vermittlung von passgenauen Hilfen oder spezialisierten Beratungsstellen

- Aktiv ältere Menschen ansprechen und Beratungsangebote anbieten, auch mit Berücksichtigung aller soziokulturellen oder migrationsgeschichtlichen Aspekte
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen im Amt für Soziales und weiteren Fachstellen, die Verbindungspunkte vor allem zu Seniorinnen und Senioren aufweisen (insb. des Fachbereichs der Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt)
- Sachverhaltsermittlung im Einzelfall nach Maßgabe der Amts- und Fachbereichsleitung
- Netzerkennung (bezirksbezogen und berlinweit)
- Anordnungsbefugnis nach Maßgabe der Amtsleitung
- Einarbeitung neuer Mitarbeitenden, sowie von Nachwuchskräften wie: Trainees, Dual Studierendend, Stipendiatinnen/Stipendiaten und Praktikantinnen/Praktikanten

1.3. Besonderheiten

- Aufsuchende Arbeit / Hausbesuche
- Einsatz im Rahmen von Großschadens- und Katastrophenfällen auch außerhalb der regulären Dienstzeit (z.B. bei Notunterbringungen)

2 Formale Anforderungen

(Gewichtungen entfallen hier)

Für Beamte:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung Gesundheit und Soziales mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter/ Sozialpädagogen

Für Tarifbeschäftigte:

Diplom- oder Bachelor-Abschluss der Fachrichtung Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik und staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter_in/ Sozialpädagog_in

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse der Beratung nach den Grundsätzen der Sozialen Arbeit	sehr wichtig
Kenntnisse über Aufgaben und Ziele der Seniorenarbeit	sehr wichtig
Kenntnisse über Beratungsstellen und die Trägerlandschaft im Bezirk	sehr wichtig
Kenntnisse altersbedingter Problemlagen und möglicher Lösungsansätze	sehr wichtig
Kenntnisse über Sozialleistungen, insbesondere nach SGB II + SGB XII, und über deren Behörden	sehr wichtig
Grundkenntnisse der SGB I, V, IX, XI und angrenzenden Rechts	wichtig
Mietrechtsrelevante Kenntnisse des BGB	erforderlich
Kenntnisse des Haushaltsrechts (LHO und AV-LHO)	erforderlich
Kenntnisse Kosten- und Leistungsrechnung	wichtig
Kenntnis der Datenschutz-Vorschriften, insb. BDSG, DGSVO	erforderlich
Kenntnisse GGO	erforderlich
Kenntnisse über Aufbau und Organisation der Berliner Verwaltung und des Bezirks	wichtig
anwendungssichere PC-Kenntnisse der Standardsoftware und Internet	sehr wichtig

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben ▪ Erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität ▪ Bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar, resigniert nicht ▪ Behält in Stresssituationen den Überblick ▪ Erkennt eigenen Fortbildungsbedarf und bildet sich kontinuierlich fort	sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren ▪ Unterscheidet Wichtiges von Unwichtigem ▪ Teilt sich Arbeitszeit effektiv ein und erledigt Aufgaben termingerecht ▪ Denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen ▪ Erkennt wirtschaftliche Zusammenhänge und kalkuliert Risiken und Folgen des Handelns ▪ Berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange ▪ Gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis ▪	wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. ▪ Erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab ▪ Revidiert/ modifiziert Entscheidungen auf Basis neuer Erkenntnisse ▪ Trifft Entscheidungen zeitgerecht	sehr wichtig

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. ▪ Hat Menschen gegenüber eine positive Einstellung ▪ Hält Blickkontakt ▪ Hört aktiv zu ▪ Stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner ein	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. ▪ Arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen ▪ Fördert die kooperative Zusammenarbeit ▪ Verhält sich offen und transparent	sehr wichtig

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen. ▪ Verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen ▪ Geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein ▪ Begreift die Arbeit als Dienstleistung	unabdingbar

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen. ▪ Vermeidet Generalisierungen und Stereotype ▪ Begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen ▪ Versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. ▪ Stellt sich auf fremde Kulturen ein unter Beibehaltung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz ▪ Vermittelt den eigenen Standpunkt transparent und klar und reagiert situationsangemessen auf andere Verhaltensweisen	sehr wichtig